

Pressestelle, Montag, 9. Februar 2015

Ausstellung zum Auschwitz-Projekt

Im Foyer des Rathauses kann noch bis Ende Februar zu den üblichen Öffnungszeiten eine Ausstellung von Schülerinnen und Schülern des Friedrich-Ebert-Gymnasiums betrachtet werden. Die Jugendlichen haben am Auschwitz-Projekt teilgenommen und ihre Eindrücke in Texten, gestalterisch und fotografisch festgehalten. Das Projekt fand bereits zum 25. Mal statt und wurde von der Jugendpflege Mühlheim begleitet. „Ich schätze das Engagement der Schülerinnen und Schüler, die neben der Ausstellung auch die Gedenkveranstaltung am Wachthäuschen gestalten. Und auch dem FEG gilt mein Dank für die gute Zusammenarbeit“, sagt Bürgermeister Daniel Tybussek, der sich gemeinsam mit Alexander Meister und Klara Bastian von der Jugendpflege die Ausstellung ansah.